

"Geheimsache Labskaus"

geschrieben von
Ina Rometsch und Martin Verg

Was passiert? Wenn ihr es wissen wollt müsst ihr schon selbst lesen.

Ich fand dieses Buch spannend und witzig und würde es weiterempfehlen.

The End

der Tür vorbei. "Lauf" flüstert Elektra und beide huschen zurück. Nur ein paar Minuten später kommt Paloma Hansen in ihr Büro und merkt das der Kopierer noch läuft. Gerade als sie ihn abschalten will merkt sie dass etwas im Kopierfach liegt. Als sie es sich genauer ansieht merkt sie dass jemand den Brief kopiert hat und auf dem Ende der Seite ist ein Schlupf abgebildet. Am nächsten morgen beim Frühdienst kommt Palomas Helfer Anderling zu Zack und meint er solle sofort ins Büro der Direktorin kommen. Erschrocken macht Zack sich auf den Weg.

Wänden stehen Regale voller Bücher, Zack entdeckt ein Kochbuch mit dem Titel Schoko und Co und sucht darin nach Vanille Pudding als er auf Seite 36-37 einen Erpresserbrief findet. Sofort zeigt er ihn Elektra und sie schaltet den Kopierer ein. Nach ein paar endlosen Minuten können die beiden den Erpresserbrief kopieren. "Mensch Zack du kopierst ja deine Finger mit", meint Elektra. "Ist doch egal" meint er. Plötzlich hören die beiden Schritte die immer näher kommen. Da klettert Elektra auf das Fenster und wirft das Bild von Raissa ins gegenüberliegende Fenster. Es klirrt und schnelle Schritte eilen an

Illustrator: Andi Meier

Verlag: Nilpferd in Residenz

Dieses Buch ist ein elektrisierend witziger Krimi von 10 - 12 Jahren

Heute ist der 22. Juli und Oskars

Geburtstag doch als er statt

Schokokuchen einen

Karottenkuchen bekommt und er

seine Geschenke nicht toll

findet, klingelt sein Handy. Es ist

sein Freund Zacharias auch Zack

gennant. Er lädt ihn auf ein Eis da

er Hundesitten muss und Oskar oft

mit ihm kommt.

Sie treffen sich vor der Villa und holen den Beißer der eigentlich Raissa heißt aber er hört auf Meister Kleister oder

Scheißer. Nun ja so gehen die

beiden am Alsterufer vorbei

gerade auf die Eisdielen zu. Sie

binden Raissa an und gehen

hinein. Als sie wieder nach

draußen gehen sehen sie dass der

Beißer verschwunden ist. Sofort

laufen sie zur Polizei und erzählen

alles. Doch Polizeimeister Ungern

glaubt ihnen nicht und so kommen

sie in ein Jugendheim das den

geheimnisvollen Labskaus

herstellt.

Oskar ruft seine Mutter an und sie holt ihn ab doch Zacks Mutter ist verreist und so muss er im Heim

bleiben. Dort lernt er Elektra

kennen und die beiden freunden

sich an. Doch zuerst müssen die

beiden Kartoffelschalen und Zack

schnitt sich in den Finger so kam

er zu einem Plaster mit einem

Schlumpf oben drauf was ihm

natürlich peinlich ist. Am nächsten

Tag kommt Oskar zur

Sprechstunde und erklärt ihm das

Beißer der Hund der Besitzerin des

Jugendheims ist. Als er am

Nachmittag die Direktorin trifft

spricht er sie direkt darauf an.

Der Direktorin wird es unangenehm und sie verwendet den

Erziehungsdult. Das alles erzählt

Zack Elektra die das alles höchst

verdächtig findet und so planen sie

einen Einbruch. Um drei uhr in der

Früh treffen sich die beiden am

Mädchenklo und kurz danach

stehen sie vor der Tür zur

Direktion. Elektra holt den Dietrich

und

Kkkkkkkkkkkkkkkkkkkkkkkkkkkkkkkkk

die Tür springt auf. Vorsichtig

gehen beide hinein und sehen sich

um. Auf dem Schreibtisch steht ein

Bild von Raissa und an den